

Großer Konzerthaus-Saal

Weihnachtsvorstellung

Samstag, 26. Dezember (Stephanietag), halb 8 Uhr abends

Auftreten

**Hermine Herma - Gabriele Modl - Karl Kneidinger
Franz Jentsch - Josef König - Rudi Merstallinger**

Tannhäuser - Parodie

Posse mit Gesang in vier Bildern von **Joh. Nestroy**. Musik von Karl Binder
Spielleitung: Hans Skoumal Musikalische Leitung: **Friedrich Gruber**

Landgraf Purzl, Musikenthusiast	.....	Karl Kneidinger (Neue Wiener Bühne)
Elisabeth, seine Nichte	.....	Hermine Herma (Volksoper)
Venus, Inhaberin eines unterirdischen Delikatessenkellers		Gabriele Modl (Theater a. d. Wien)
Tannhäuser Heinrich	} Mitglieder des landgräflichen Gesangvereines	Franz Jentsch (Johann Strauß-Theater)
Wolfram Dreschenbach		Hermann Frischler (Volksoper)
Walter Finkenschlag		Ernst Nagy (Stadttheater)
Fridolin Taubenkle		Rudolf Klausner (Neue Wiener Bühne)
Ein Schafhirt	.....	Rudi Merstallinger (Volksoper)
Katafalker, landgräflicher Trauerbote	.....	Theo Schneiderhan (Stadttheater)
Ein Statist	.....	Josef König (Theater a. d. Wien)

Nymphen, Vasallen, Edle, Herolde, Pagen, Landsknechte, Trauerkondukt etc.
Die Handlung spielt gleichzeitig in mehreren Jahrhunderten, das 1. Bild an einer Champagnerquelle, das 2. anderswo, das 3. nach dem 2. und das 4. zuguterletzt

Das Wiener Symphonie-Orchester

Dirigent: **FRIEDRICH GRUBER**

Verlag der Wiener Konzerthausgesellschaft, III., Lothringerstraße 20.

PREIS 40 GROSCHEN (inkl. Steuer).

Stern & Steiner, Wien.

Über behördliche Anordnung sind die Hute abzunehmen!